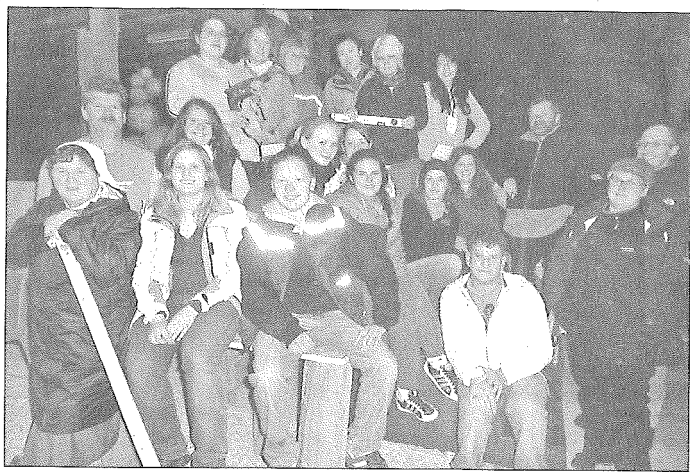


SE 10.02.11



Die Auszubildenden vom St. Josefshaus in Herten mit (rechts) Dozent Martin Decker und Roland Wiesler, Leiter des Bonifazhofs, sowie (links) Dozentin Schwester Thomas Maurus und dahinter Hausmeister Gerard Büttner  
Foto: Weis

# Rampe und Zaun gebaut

## Auszubildende helfen auf dem Bonifazhof

Von Wilfried Weis

**Bad Rippoldsau-Schapbach.** Jedes Jahr kommen Auszubildende vom St. Josefshaus in Herten, die Heilerziehungspflege lernen, auf den Bonifazhof nach Bad Rippoldsau-Schapbach, um therapeutische Arbeiten zu unterstützen. Schwerpunkt war in diesem Jahr eine Rampe für Rollstuhlfahrer auf dem Bonifazhof zu erstellen.

16 Schüler im Alter zwischen 19 und 28 Jahren waren mit ihren Dozenten an der Fachschule für Sozialpädagogik, Schwester Thomas Maurus und Martin Decker, für drei Tage Gäste auf dem Boni-

fazhof. Mit der neu erstellten Rampe will man den behinderten Menschen auf dem Bonifazhof den Zugang zum Pferd erleichtern. Zusätzliche Arbeiten während des dreitägigen Aufenthalts auf dem Bonifazhof waren das Anbringen eines Weidezaunes und Verschönerungsarbeiten am Gebäude des Reitstalles.

Bei einem Grillabend wurde im Beisein der Auszubildenden, den beiden Dozenten und Hausmeister Gerard Büttner der Abschluss der Arbeiten gefeiert. Roland Wiesler, Leiter des Bonifazhofs, freute sich über die tatkräftige Hilfe der Schüler und dankte allen Beteiligten.